



# **PC-Konfiguration des FSE160 (V2.30)**

Stand 21.07.2021

# PSE Elektronik GmbH

Lauterbachstrasse 70  
84307 Eggenfelden  
Tel.: 08721/9624-0

E-Mail: [info@pse-elektronik.de](mailto:info@pse-elektronik.de)  
[www.pse-elektronik.de](http://www.pse-elektronik.de)

## Inhalt:

1. Sicherheit und Warnhinweise.....	3
2. Lieferung.....	3
3. Funktionsbeschreibung .....	3
4. Anschluss serielles Kabel .....	4
5. Konfiguration des FSE160 per PC-Software.....	5
6. Haftung, Service, Entsorgung .....	13
7. Übersicht Alarmarten/Taktfolge.....	14



## 1. Sicherheit und Warnhinweise

- Schließen Sie die Spannungsversorgung und das Gerät nach den Sicherheitsvorschriften für elektrische Betriebsmittel an.
  - Verletzungsgefahr durch elektrischen Schlag
  - Beschädigung oder Zerstörung des Geräts
- Versorgungsspannung darf angegebene Grenzen nicht überschreiten.
  - Beschädigung oder Zerstörung des Geräts
- Schützen Sie die Kabel vor Beschädigung
  - Ausfall des Geräts

## 2. Lieferung

Zur Konfiguration kann das PSE Programmierset hilfreich sein.

PSE Artikelnr: 06Y01106 - PROG.-SET F. DSE300/FSE160

Darin ist enthalten:

USB/RS232 Adapter, USB-Kabel, RS232 Verlängerungskabel

Prüfen Sie die Lieferung nach dem Auspacken sofort auf Vollständigkeit und Transportschäden. Bei Schäden oder Unvollständigkeit wenden Sie sich bitte sofort an PSE Elektronik oder Ihren Lieferanten.

## 3. Funktionsbeschreibung

Der analoge Sirenensteuerempfänger FSE160 ist ein stationärer Funkempfänger für die Alarmierung in analogen Funknetzen mit 5-Ton-Auswertung nach ZVEI oder CCIR.

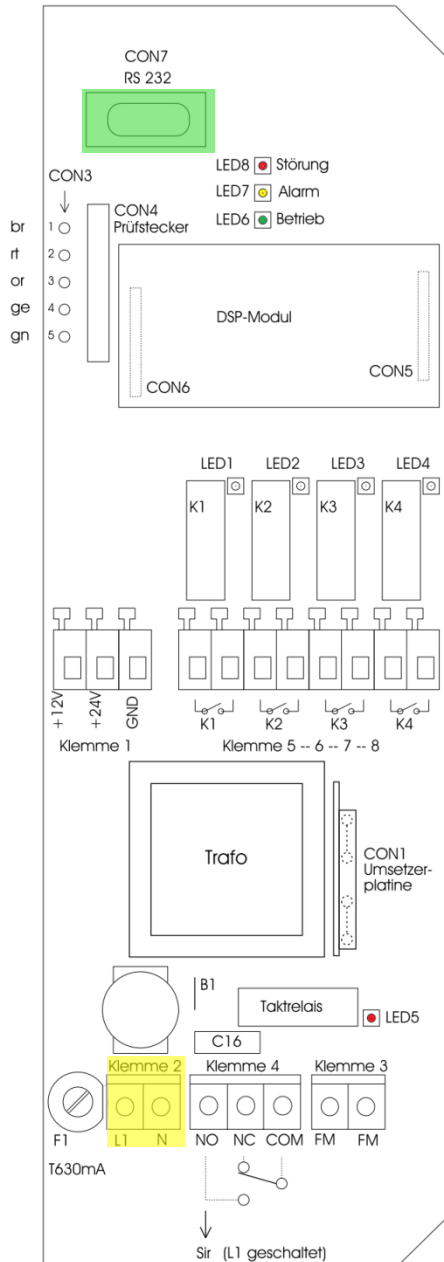
Eingesetzt wird der FSE hauptsächlich für die Funkauslösung von Motor- oder elektrischen Sirenen zur Bevölkerungswarnung bei Feuealarm, Umweltkatastrophen oder Industrieunfällen.

## 4. Anschluss serielles Kabel

Zur Konfiguration benötigen Sie einen Windows PC mit serieller Schnittstelle.

Falls keine serielle Schnittstelle vorhanden ist kann ein USB-RS232-Adapter genutzt werden.

- Der FSE160 muss zur Konfiguration mit Spannung versorgt werden. Bitte stellen Sie die Spannungsversorgung laut Handbuch her (L1/N Klemme 2)
- Verbinden Sie Ihren PC mit der Buchse **CON7 (RS232)** am FSE160
- Bitte prüfen Sie im Windows Geräte-Manager mit welcher COM-Schnittstelle sich der DSE mit Ihrem PC verbunden hat z. B. unter (→ Start > Systemsteuerung > Geräte-Manager)



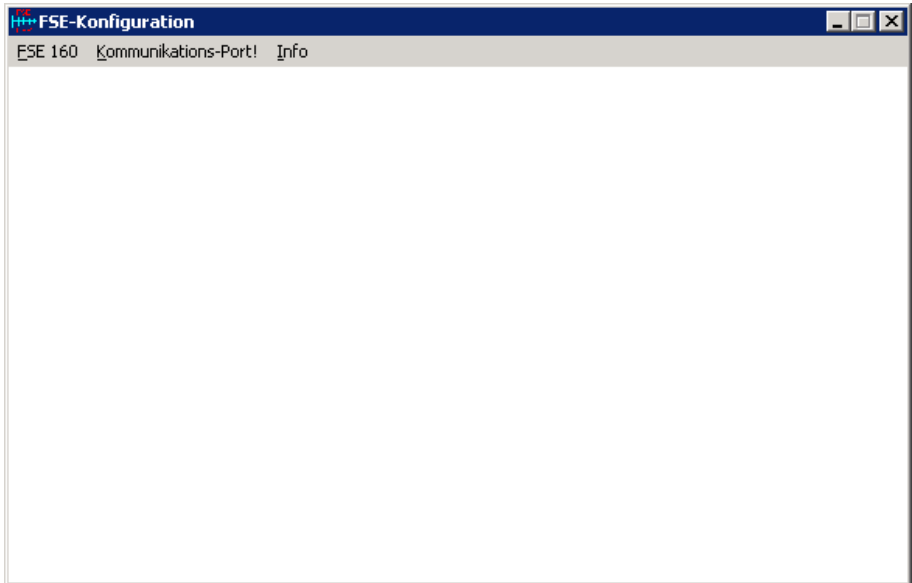
## 5. Konfiguration des FSE160 per PC-Software

Starten Sie nun das Programm FSE160 Konfig

Sie finden diese Software online zum Download:

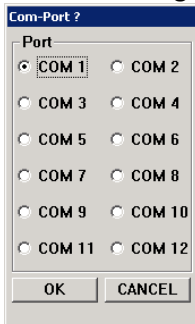
[www.pse-elektronik.de](http://www.pse-elektronik.de)

→ Downloads



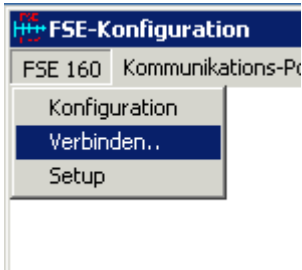
### 5.1. Kommunikations-Port

In diesem Menüpunkt wird die serielle PC-Schnittstelle angegeben an die der FSE160 angeschlossen ist.

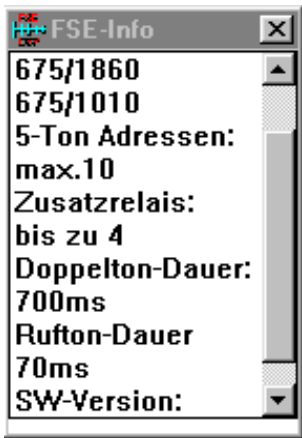


## 5.2. FSE 160 ->Verbinden

Dieser Menüpunkt stellt die Verbindung zum angeschlossenen FSE160 her, und gibt bei Erfolg den Menüpunkt „FSE 160 ->Konfiguration“ frei.



## 5.3. Info ->FSE160 Info



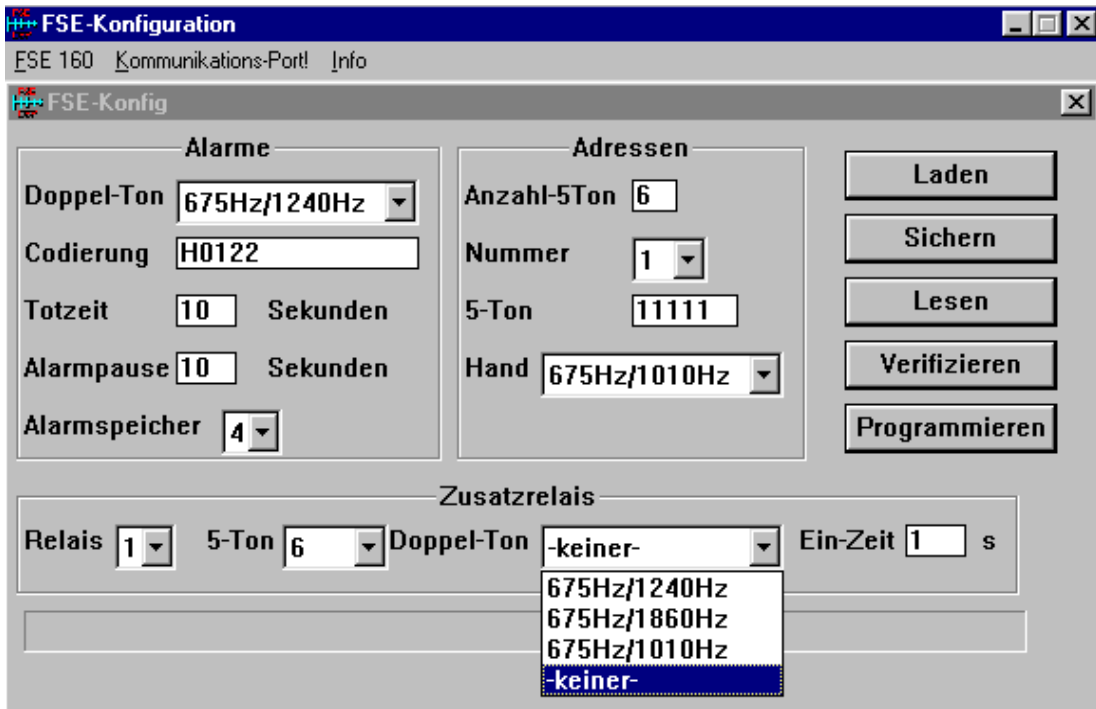
Dieses Menü ermöglicht es dem Anwender, die wichtigsten Leistungs-Parameter des angeschlossenen FSE160 zu ermitteln.

Das sind:

1. alle auswertbaren Doppeltonkombinationen
  2. die maximale Anzahl der konfigurierbaren 5-Ton Adressen
  3. Anzahl der steuerbaren Zusatzrelais
  4. Doppelton-Dauer
  5. Rufton-Dauer
- und
6. die Softwareversion des DSP-Controllers

### 5.4. FSE160->Konfiguration

Dieses Menü wird erst freigegeben, wenn über „FSE160-Verbinden“ ein an den PC angeschlossener FSE160 erkannt wird. Das Erscheinungsbild und die Einstellungsmöglichkeiten des Konfigurationsfensters können je nach FSE160-Werkseinstellung individuell abweichen. Dies gilt insbesondere für die Anzahl der 5-Ton Adressen, die Anzahl der Zusatzrelais und die möglichen Doppeltonkombinationen.



## 5.5. Alarmkonfiguration

In der Gruppe „Alarmer“ erfolgt die Definition des Taktverhaltens des Sirenenrelais.



The screenshot shows a configuration window titled "FSE-Konfig" with a sub-section "Alarmer". It contains the following settings:

- Doppel-Ton:** 675Hz/1240Hz (dropdown menu)
- Codierung:** ON12,OFF12,ON12 (text box)
- Totzeit:** 30 (text box) Sekunden
- Alarmpause:** 60 (text box) Sekunden
- Alarmspeicher:** 4 (dropdown menu)

Bei **Codierung** wird der momentan bei **Doppel-Ton** selektierten Tonkombination eine frei definierbare Taktfolge des Sirenenrelais zugeordnet. Dabei gilt folgende Syntax:

>Kommando<[,>Kommando<,...>Kommando<]

- >Kommando<: ONyy Einschalten des Relais für yy Sekunden
- OFFyy Abschalten des Relais für yy Sekunden
- yy allgemein zwischen 01 und 60
- Hrryz: rr mal(Einschalten für y Sekunden und Abschalten für z Sekunden)
- rr allgemein zwischen 01 und 60
- y bzw. z zwischen 1 und 9
- Ryy: Wiederholung der vorherigen Kommandofolge yy mal
- yy allgemein zwischen 01 und 60



Beispiele:



Codierung: *H0322,OFF06,R02,H0322*



Codierung: *ON10,OFF06,ON10,OFF06,ON10* oder *ON10,OFF06,R02,ON10*

**Totzeit** ist die Zeitspanne nach Empfang einer Alarmierung in der eine gleichartige Alarmierung (gleiche 5-Ton Adresse **und** gleicher Doppelton) vom FSE ignoriert wird. Der gültige Einstellbereich ist 0s bis 180s.

**Alarmpause** ist der zeitliche Abstand zweier Alarmzyklen. Der gültige Einstellbereich ist 0s bis 180s

Unter **Alarmspeicher** wird die Größe des FSE-Alarmspeichers festgelegt. Die Auswahl „4“ heißt z.B., dass der FSE während eines aktiven Alarms bis zu 4 weitere Alarmierungen speichern kann und diese jeweils nach der **Alarmpause** ausgibt.

## 5.6. Adressen

Unter der Gruppe **Adressen** werden zum einen die Rufnummern für die 5-Ton Alarmierung und zum anderen die Alarmsequenz für die Handauslösung eingestellt.



The image shows a configuration window titled "Adressen" with the following fields:

- Anzahl-5Ton**: A text input field containing the value "1".
- Nummer**: A dropdown menu showing the value "1".
- 5-Ton**: A text input field containing the value "27767".
- Hand**: A dropdown menu showing the value "675Hz/1240Hz".

Bei **Anzahl-5Ton** wird die Anzahl der auszuwertenden 5-Ton Adressen eingetragen.

Der FSE160 kann maximal zehn 5-Ton Adressen auswerten. Unter **5-Ton** wird der unter **Nummer** eingetragenen Adress-Nr. eine 5-stellige Adresse zugewiesen.

Bei **Hand** wird die Alarmsequenz die bei Betätigung der Handauslösung ausgelöst wird selektiert. Die entsprechende Codierung bezieht sich auf die, in der Gruppe **Alarmer**, durchgeführten Einstellung.

## 5.7. Zusatzrelais

In dieser Untergruppe wird das Schaltverhalten der FSE-Zusatzrelais festgelegt.

Zusatzrelais

Relais  5-Ton  Doppel-Ton  Ein-Zeit  s

Folgende Einschaltkriterien sind möglich:

- 1) Das Zusatzrelais schaltet beim Empfang einer bestimmten 5-Ton Adresse bzw. aller konfigurierten 5-Ton Adressen eine Zeit T ein.
- 2) Das Zusatzrelais schaltet beim Empfang einer bestimmten 5-Ton Adresse bzw. aller konfigurierten 5-Ton Adressen **und** eines bestimmten Doppel-Tones ein
- 3) Das Zusatzrelais schaltet niemals

<b>Relais:</b>	Nr. des Zusatzrelais
<b>5-Ton:</b>	Nr. der auslösenden 5-Ton-Adresse, Nr. bezieht sich auf die, unter der Gruppe <i>Adressen</i> , festgelegten Zuordnung.
<b>Doppel-Ton:</b>	auslösender Doppel-Ton
<b>Ein-Zeit:</b>	Einschaltdauer des Zusatzrelais (0s bis 180s)

## 5.8. Laden, Sichern, Lesen, Verifizieren und Programmieren



- Laden:** Ermöglicht das Laden einer Konfigurationsdatei.  
(Dateiendung: *fcf*)
- Sichern:** Ermöglicht das Sichern einer Konfiguration in eine Datei.  
(Dateiendung: *fcf*)
- Lesen:** Lesen der Konfiguration eines an den PC angeschlossenen FSE160
- Verifizieren:** Vergleich der aktuellen (im Konfigurationsfenster eingestellten) Konfiguration mit der Konfiguration des angeschlossenen FSE160
- Programmieren:** Programmierung der eingestellten Konfiguration in den angeschlossenen FSE160

## 6. Haftung, Service, Entsorgung

Alle Komponenten des Gerätes wurden im Werk auf die Funktionsfähigkeit hin überprüft und getestet. Sollten jedoch trotz sorgfältiger Qualitätskontrolle Fehler auftreten, so sind diese umgehend an PSE Elektronik zu melden.

Bei einem Defekt am Funksteuerempfänger senden Sie bitte die betreffenden Teile zur Reparatur oder zum Austausch ein.

PSE Elektronik GmbH  
Lauterbachstrasse 70  
84307 Eggenfelden





Tel.: 08721/9624-0  
info@pse-elektronik.de  
[www.pse-elektronik.de](http://www.pse-elektronik.de)

**Datenblätter sind online auf der PSE-Website verfügbar.**

Der FSE160 ist entsprechend der Richtlinie 2002/95/EG, "RoHS", gefertigt. Die Entsorgung ist entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen durchzuführen (siehe Richtlinie 2002/96/EG).

## 7. Übersicht Alarmarten/Taktfolge

Gebräuchliche Sirensensignale für Deutschland und Österreich. Je nach Region können vor allem in Deutschland andere Signale üblich sein.

	Beschreibung	FSE160 Software
 <b>Probealarm</b>	einmal 5 Sek. Dauerton	ON05
 <b>Feueralarm</b>	eine Minute Dauerton, zweimal unterbrochen	ON12,OFF12, ON12,OFF12, ON12
 <b>Warnung der Bevölkerung</b>	eine Minute Heulton	H1522
 <b>Entwarnung</b>	eine Minute gleichbleiben der Dauerton	ON60

Probealarm                      Doppelton 675Hz/1860Hz

Feueralarm                      Doppelton 675Hz/1240Hz

Warnung/Katastrophe        Doppelton 675Hz/825Hz

Entwarnung                      Doppelton 675Hz/1010Hz